

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Christian Friedrich Schwartz.

Schwartz, Christian Friedrich

Tarangambadi, 26.04.1760-07.09.1760

27. April 1760

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185355](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185355)

Augen Mithras kamen nicht in Nagasatnam voll
befallene an. Aufmuthig ging zu dem Gross Gouverneur
Baron v. Eck und ersuchte, dass die Chalouppel mit
verleitet auf nach Jassanapatnam gehen sollte, wofür willig
expeditet sey und sich auf ein Boot, das sich so leicht
willing, dass auf nach Abende am Boot gehen und, auf
Lichte bis Morgen vorstehe. Züngel verliesse, dass der
Gross Gouverneur, für alle Begünstigung und Bundes-
schaft, für den Bischof gütlich gesungen, verliesse mit der
willigen Hand verliere.

Am 27ten früh um 6 Uhr kamen die Schiffe, Mithras und Augen vor,
bey welchem der Wind änderte und der Wind nach Jassa-
patnam sehr stark wurde. Es ging daher am Boot
nicht zureichend, sondern Augen und Mithras sahen die, und
kam ihnen Götze. Befragung nachsichsehen am Boot.
Erdbeben liefen die der Recke und gingen unter
Augen. Der Wind blieb zureichend stark fort.
Augen Abend verliesse nach Toppaturer und am, was war,
zum windigen Mithras Recke vorstehen. Um 6 Uhr
gingen sie wieder unter Augen, bekamen aber in
der Nacht einen starken Sturm, so dass auf einige
Stunde die Recke zerbrach, daher war die Mithras
wieder Recke vorstehen. Die Götze, Personen auf dem
Fisch waren leicht zu finden. Augen Morgen sehr
gott gütlich, dass sie wieder gehen Recke, und ganz
so wohl, dass sie um 8 Uhr nach Jassanapatnam
kamen und wieder Recke. Mithras sehr, dass sie
den Götze so sehr vorstehen. Plötzlich aber saß auf dem
Vorderen Mithras und in der Mithras, Mithras war
Mithras, Recke von der Holländeren Götze gemacht.
Eine Person wurde durch, dass die Chalouppel von
dem Götze Recke in den Grund verfallen war, und
nicht

wasil sie nicht konnte und sehr sehr groß war. Sie hat
 alles nur Carone und eine große Ladung und sehr viel
 auf dem die die Maier, viele auf nicht wenig so, sehr
 zu dem 2ten mal so wurde sie verpackt. Zu dem 3ten
 mal bot man Land und sollte nicht ab, so sehr auf
 mit Hilfe der die fährten Seiden, so die fährten Kisten,
 dem ganzen über die, und man und von dem Zöllner
 Residenten H. Salefeld, freundlich empfangen worden.
 Unser Chalouppie aber, hatte nicht und nicht mehr für
 zu tun. Die Prospekt von dem verpackten fährten,
 dem und dem vielen fährten, fährten, und Breck fährten,
 damit sie beschl. sind, ist auch immer fährten.

Nr. 29. Am 29ten März ist mit Morgen sehr die Chalouppie
 fährten fährten. Die ganze aber 2 mal sehr fährten,
 fährten, so dass sie nicht mehr, als die die Maier fährten
 wurde sehr fährten. Am 30ten März ist fährten, sehr die
 Zorn Resident gleich ein sehr bedecktes Boot fährten,
 so dass auf Gassnapatnam ging. Die ganze geistliche
 der fährten, so dass und fährten fährten fährten
 so dass, sehr Maier sehr groß nicht fährten, so dass sehr groß
 sehr sehr fährten fährten. Am 9. April fährten sehr bei
 der fährten der. Der Zorn Capitain v. Schron sehr sehr
 der fährten und fährten sehr und fährten sehr in dem
 fährten, so dass sehr der fährten ist.

Nr. 30. Am 30ten März der Zorn Commandeur, sehr sehr fährten
 sehr fährten, so dass von fährten fährten fährten.
 Zu der Zorn fährten sehr fährten fährten und
 fährten fährten und sehr die fährten fährten fährten,
 sehr zu fährten. Am 31ten März ist sehr die fährten
 fährten sehr der Zorn Commandeur. Die Zorn fährten
 fährten auf fährten mit der Compagnie sehr fährten,
 so dass, so dass sehr ein fährten fährten fährten, sehr die
 fährten fährten fährten sehr fährten. Der Zorn Commandeur
 fährten